

## Schwindel

= die Vertigo lat. Umdrehung, Schwindel

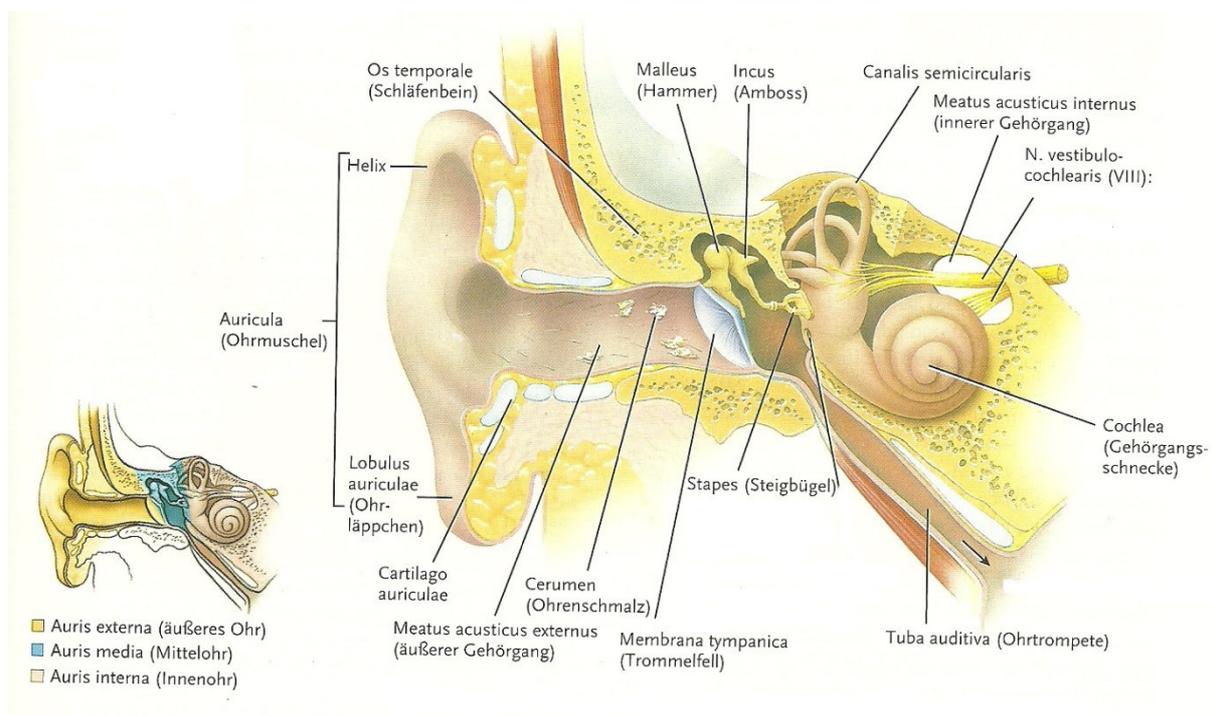
Jeder 10te Patient beim Allgemeinmediziner klagt über Schwindel. Somit ist es die häufigste Beschwerde nach den Kopfschmerzen.

Medizinisch definiert, ist es das subjektive Empfinden eines Drehgefühls od. Schwankens od. ein Gefühl drohender Bewusstlosigkeit bzw. wahrgenommene Scheinbewegung zwischen sich und der Umwelt.

= Störung des Gleichgewichts!

Zusatzerscheinungen zum Schwindelgefühl können sein:

- Übelkeit
- Erbrechen
- Schweißausbrüche
- Herzklopfen
- Angst
- Gangunsicherheit
- Fallneigung
- Kopfschmerzen



Für ein stabiles Gleichgewicht hat der Körper besondere Einrichtungen:

- Augen
- Tiefensensibilität
  - = sind spezielle Einrichtungen im Inneren des Körpers die unserem Gehirn sagen
  - ✓ Wo im Raum wir uns befinden
  - ✓ In welcher Stellung unsere Gelenke sind
  - ✓ Ob wir uns bewegen
- 8. Hirnnerv für Gleichgewicht u. Gehör (Nervus vestibulo-cochlearis)
- Innenohr mit dem Gleichgewichtsorgan:
  - Vestibularapparat
  - bestehend aus:
    - ✓ 3 Bogengängen (registrieren Drehbewegungen)
    - ✓ 2 bläschenartigen Anteilen (registrieren vertikale u. horizontale Bewegungen)

Das Zentrum für unser Gleichgewicht sitzt im Kleinhirn, wo die Reize, die vom Gleichgewichtsorgan im Innenohr und durch die Tiefensensibilität gesendet werden, verarbeitet werden.

Es gibt sehr viele unterschiedliche Arten von Schwindel.  
Hier einige Beispiele:

Systematischer Schwindel/Ursache im Gleichgewichtssinn  
Scheinbewegung der Umgebung

Unsystematischer Schwindel/Ursache außerhalb des Gleichgewichtssinn

Kann ausgelöst werden durch: Phobien, Sehstörungen, Depressionen, Medikamente

Empfindung: Unwohlsein, Schwanken.

- Vestibulärer Schwindel: Störung d. Gehör- & Gleichgewichtsorgan
- Lagerungsschwindel: ausgelöst durch bestimmte Lage des Kopfes
- Drehschwindel: Wahrnehmung von Beschleunigung, Abbremsen, Fallen
- Schwankschwindel: wie betrunken, der Boden unter den Füßen schwankt.
- Cervikaler Schwindel: ausgehend von der Halswirbelsäule
- Dauerschwindel: selten; mögliche Irritation des zuständigen Nerv für Gehör u. Gleichgewicht
- Altersschwindel: Herzrhythmusstörungen, Herzschwäche, Dehydration, Durchblutungsstörungen, Blutdruckschwankungen
- Orthostatischer Schwindel: durch zu schnelles Aufrichten des Körpers

**mögliche Ursachen:**

- Erkrankungen des Innenohrs
- HWS-Probleme
- Entzündung des Gehör- u. Gleichgewicht-Nervs
- Störung der Reizaufnahme, Störung der Reizverarbeitung im Gehirn
- Psychische Ursachen als Folge od. als Ursache:  
Stress, Überlastung, Mobbing, Depressionen, Phobien
- Durchblutungsstörungen
- Sehstörungen
- Zu niedriger Blutdruck
- Unterzucker
- Dehydration

Jeder Betroffene benötigt eine individuelle Behandlung. Abhängig von Ursache und Auswirkung des Schwindel.

Deshalb ist eine vorherige ärztliche Abklärung unbedingt erforderlich!  
Danach kann individuell die beste Massageform für die Behandlung der Beschwerden gewählt werden.

Martina Grießmaier  
Heilmasseurin  
Ruhepunkt  
0676/34 11 216  
[info@ruhe-punkt.at](mailto:info@ruhe-punkt.at)  
[www.ruhe-punkt.at](http://www.ruhe-punkt.at)